XII. Credenz.

27—36. **Ungarische Krüge.** (Baron Dumreicher.)
872—879 und 881. **Siebenbürgische Fayence-Krüge.**
(Herr Dr. Teutsch, Hermannstadt.)

XIII. Grosser freistehender Kasten.

Gelbbraune Steinzeugkrüge.

696. **Rheinisches Krüglein** mit Zinnbeschlag, 17. Jahrh., 0·08 h., 0·02 ob. Dm, aus gelbbraunem Steinzeug, mit aufgepressten Verzierungen. Verkäuflich. (Frau Schafranek.)

603. **Grosser, breiter, sehr gedrückter Henkelkrug** mit altem Zinndeckel, darauf reiche Landschaft in Relief. (Alter Guss. Durchmesser des Medaillons 0·15 M.), 0·11 h. Steingut mit brauner Glasur. Am Körper weit sich ausladende Wulstungen, die mit kleinen Rauten durchaus verziert sind. Darüber eine Umschrift. Am Henkel die Apostel Petrus und Paulus. (Ritter v. Lanna, Prag.)

596. **Vasenförmiger Krug** mit 12 kleinen Henkeln, Zinndeckel zum Abheben mit einer Figur, die eine Lanze hält, 0·24 h., Steingut, mit brauner Glasur. Am Henkel hängen Ringe aus Steingut. (Ritter v. Lanna, Prag.)

597. **Vasenförmiger Krug** mit vier Henkeln und altem Charnierdeckel aus Zinn; 0·22 h., Steingut, mit brauner Glasur.
(Ritter v. Lanna, Prag.)

694. **Krug** aus braunem Steinzeug mit eingesetzten Kieseln, 17. Jahrh., 0·15 h., 0·07 ob. Dm. Verkäuflich.
(Herr Egger & Co.)

582. **Henkelkrug von sphäroidischer Form** mit Zinndeckel, 0·21 h., Steingut, mit brauner Glasur. Um den Bauch ein Fries mit flechtwerkartigem Ornament und drei Medaillons mit der Darstellung des seine Jungen fütternden Pelikans und zwei Wappen. Ueber diesem Ornamentbande Umschrift 1600. H. K. (Ritter v. Lanna, Prag.)